

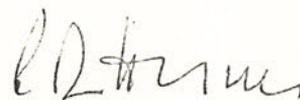
HT/kh

6. Juni 1977

1.B.41.21.E.O.

Herrn Bundespräsident Kurt Furgler  
Herrn Bundesrat George-André Chevallaz,  
Vertreter des Vorstehers des EPD

1. Ich habe soeben den spanischen Botschafter empfangen, um ihm mitzuteilen, dass der Bundesrat in seiner Beschlussfassung über die Asyl-Gewährung an baskische Gefangene davon ausgegangen ist, dass es sich ausschliesslich um Angeklagte handelt, die noch nicht verurteilt worden sind. Der Bundesrat müsse darauf bestehen, dass diese Bedingung eingehalten werde.
2. Botschafter Martin Alonso antwortete, Unterstaatssekretär Solano habe ihm soeben telephonisch mitgeteilt, die Aktion sei definitiv abgebrochen; mit Ausnahme der fünf Basken, die sich bereits in Belgien und der zwei, die sich in Norwegen befinden, würden die andern nicht freigesetzt. Der spanische Botschafter dankt dem Bundesrat im Namen der spanischen Regierung für das in dieser Angelegenheit gezeigte grosse Entgegenkommen.
3. Ich werde Herrn Bundesrat Graber von der Mitteilung Botschafter Martin Alonsos sogleich Kenntnis geben.



(Hegner)

